

Frankfurter Hausgespräche 2015

Eine Kooperationsveranstaltung von:

- Freies Deutsches Hochstift/Frankfurter Goethe-Museum
- Literaturhaus Frankfurt
- Frankfurter Bürgervereinigung im Holzhausenschlösschen
- Stiftung Polytechnische Gesellschaft
- Haus am Dom

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Europas Werte – Europas Wert“ – so lautet der Titel der Frankfurter HausGespräche 2015. Vier Veranstaltungen in vier Frankfurter Kulturinstitutionen widmen sich dem einen Thema in unterschiedlichen Facetten.

Im 21. Jahrhundert steht Europa erneut und verschärft vor der Herausforderung, seine Rolle zu finden in einer eng vernetzten und zugleich von vielfältigen Konkurrenzen und Konflikten geprägten globalen Welt. Versteht man Europa nicht nur als Wirtschaftsmacht sondern als historisch gewachsenen Kulturraum, so bleibt auf den ersten Blick erstaunlich unklar, worin denn sein Beitrag in der weltweiten Konkurrenz um Grundhaltungen und Werte bestehen soll. Auf den zweiten Blick könnten immerhin die Anerkennung der allgemeinen Menschenrechte, ein nicht relativistischer und doch toleranter Umgang mit Pluralität, ein geregeltes Zueinander von Staat, Wissenschaft und Religion als unhintergehbare Werte gelten. Doch wie sind diese historisch gewachsen? Werden sie im EU-Europa authentisch gelebt? An welchen Grenzen müssen sie geschützt werden?

Über Intention und Fragestellung der Frankfurter HausGespräche 2015 möchten Ihnen die Veranstalter der Frankfurter Hausgespräche vorab Auskunft geben.

Wir laden Sie daher ein zu einem

Pressegespräch
am Dienstag, 12. Mai 2015, von 12 bis 13 Uhr,
im Haus am Dom (Salon), Domplatz 3, 60311 Frankfurt

und freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Beatrice Humpert
Frankfurter Goethe-Haus /
Freies Deutsches Hochstift
Großer Hirschgraben 23-25
60311 Frankfurt
Tel: (069) 13880-249
www.goethehaus-frankfurt.de